

öffentlich

Vorlage zur Behandlung im Verwaltungs- und Finanzausschuss

Sitzung am 25.11.2013

TOP 4: Generalsanierung der Gewerblichen Schule in Balingen, Jakob-Beutter-Straße

A. Beschlussvorschlag:

1. Der Zwischenbericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Vergabe der Elektroarbeiten an die Firma Raible wird zugestimmt.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: **238.138,42 EUR**

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung

Anlagen:

öffentlich**Generalsanierung der Gewerblichen Schule in Balingen, Jakob-Beutter-Straße****I. Zwischenbericht**

In der nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschuss vom 4.2.2013 (VF-Nr. 6/2013) wurde die Sanierungsplanung für das Schulgebäude Jakob-Beutter-Straße in Balingen vorberaten und dem Kreistag in seiner Sitzung am 8.4.2013 zur Genehmigung empfohlen.

Sämtliche Architektenleistungen erfolgen durch das Sachgebiet Gebäude-management und Technik (SG 145). Für die Planung der Gewerke Heizung und Lüftung wurden drei Fachplaner aus dem Zollernalbkreis angefragt. Den Zuschlag erhielt das Ing.-Büro Hermann aus Balingen.

Der ca. 6.000 m² umfassende Gebäudekomplex der Gewerblichen Schule in der Jakob-Beutter-Straße wurde in fünf Bauteile untergliedert. Der erste Sanierungsabschnitt 2013 umfasst hierbei die Bauteile A, B1 und B2 mit ca. 2.500 m² Nutzfläche.

Im Rahmen der VOB wurden vier Gewerke öffentlich (Vergabe KT 15.4.2013) und weitere 16 beschränkt ausgeschrieben und vergeben. Kleinaufträge (< 10.000,- € netto) wurden zum Teil freihändig beauftragt.

Die Gesamtmaßnahme wurde auf 4.280.000,- € geschätzt. Für den Sanierungsabschnitt 2013 wurden bisher Aufträge im Wert von 1.413.533,86 € erteilt.

Im Einzelnen wurden folgende Maßnahmen im ersten Bauabschnitt ausgeführt:

Bauteil B1 (Bj. 1988)

Die Fenster wurden erneuert und die Fassade mit 16 cm Mineralwolle gedämmt. Anschließend wurde die Wärmedämmung mit roten Schichtpressstoffplatten (HPL) verkleidet. Das Flachdach wurde mit einer Gefälledämmung entsprechend den verschärften Förderrichtlinien der KfW gedämmt. Bereits nach Einzug der Schule im Juni, wurde uns von den Lehrern mitgeteilt, dass sich die Dämmarbeiten sehr positiv auf das Raumklima auswirken. Waren die Klassenzimmer vor der Sanierung im Sommer aufgrund der Überhitzung kaum nutzbar, so seien diese jetzt angenehm temperiert. Solche Rückmeldungen nehmen wir natürlich sehr gerne zur Kenntnis.

Bauteil B2 (Bj. 1971)

Die Gebäudehülle wurde bereits 1998 auf einem hohen Niveau energetisch saniert. Somit stand in diesem Gebäudeteil „nur“ noch eine äußerst umfangreiche Innensanierung an. Wie in allen drei Gebäudeteilen wurden die Bodenbeläge erneuert, die Decken mit Brandschutz- und Akustikplatten verkleidet, die Wände verputzt und gestrichen. Die Heizungs-, Sanitär-

öffentlich

und Elektroinstallation wurde vollständig erneuert und anhand einer modernen Gebäudeleittechnik fit für die Zukunft gemacht.

Bauteil A (Bj. 1975)

Das Gebäude wurde nach den Sommerferien entkernt und befindet sich derzeit im Wiederaufbau. Während die Dachsanierung bereits abgeschlossen wurde, sollen die neuen Fenster in KW 47 eingebaut werden. Bis zum Jahresende sollen auch hier die Arbeiten abgeschlossen sein.

II. Vergabe der Elektroarbeiten

Der Baubeginn des 2. Sanierungsabschnitts ist für die Osterferien 2014 vorgesehen. Aufgrund notwendiger Vorarbeiten ist es jedoch bereits jetzt notwendig, die Elektroarbeiten für den zweiten Sanierungsabschnitt zu vergeben.

Die Bauleistungen wurden vom Sachgebiet Gebäudemanagement und Technik geplant und öffentlich ausgeschrieben.

Acht Firmen haben Vergabeunterlagen angefordert.
Eingegangen sind vier Angebote.

Die Prüfung und Wertung der Angebote ergab folgendes Ergebnis:

Rang	Bieter	geprüfte Angebotssumme brutto	
1.	Elektro-Raible, 72160 Horb-Nordstetten	238.138,42 €	100,0%
2.	Elektro-Keller, 72461 Albstadt-Onstmettingen	257.771,24 €	108,2%
3.	Elektro Piske, 72459 Albstadt-Lautlingen	274.488,73 €	115,3%
4.	Elektro Daub, 72461, Albstadt-Tailfingen	283.334,19 €	119,0%

Die Verwaltung schlägt vor, die Firma Raible aus Horb-Nordstetten mit der Elektroinstallation zu beauftragen.

Die weiteren Gewerke sollen dann im Frühjahr 2014 ausgeschrieben werden. Die Submissionsergebnisse werden zu gegebener Zeit dem Verwaltungs- und Finanzausschuss zur Vergabe vorgelegt.